

Herr der Ringe die zwei Türme

Elanors Reise

Von Monny

Kapitel 10: Helms Klamm Teil 1

So weiter geht es mit dem nächsten Kapitel^^.

Kapitel 10: Helms Klamm Teil 1

Nachdem Elanor und Gandalf die beiden Kinder und das Pferd ins trockene gebracht hatten, machte sich Elanor auf sich umzuziehen.

Das Kleid ist ja ganz nett, aber sie war doch ganz froh Zeit zu haben um in ihre Tunika zu schlüpfen, die sie noch in ihrer Tasche hatte und die noch sauber war.

Nachdem sie sich umgezogen hatte fühlte sie sich gleich viel wohler. Sie spritzte sich noch schnell etwas Wasser ins Gesicht welches in einer Schüssel auf einem Schrank in ihrem Zimmer stand und machte sich wieder auf den Weg in die Halle.

Dort setzte sie sich neben Aragorn der an seiner Pfeife paffte und gegenüber von Gimli der sich den Bauch vollschlug. Nun füllte auch sie sich ihren Teller mit Essen und hörte dem Gespräch zwischen Gandalf und dem König zu.

„Ich werde keinen offenen Kampf wagen.“, sagte der König, es war kurz still bis Aragorn sagte: „Offener Krieg steht euch bevor, ob ihr ihn riskieren wollt oder nicht.“ Es war still in der Halle, bis auf die Geräusche der Kinder war alles ruhig, dann stand Theoden auf, ging auf Aragorn zu und sagte: „Noch ist Theoden, nicht Aragorn König von Rohan.“

Dann war es wieder still und wir aßen weiter. Als wir dann mit Essen fertig waren, standen wir auf und gingen nach draußen und setzten uns auf die Treppe, während Gandalf mit Theoden darüber redete ob wir nun hier bleiben würden um zu kämpfen oder ob wir nach Helms Klamm gehen sollten um dort zu kämpfen.

Kurze Zeit später kam Gandalf Wut entbrannt aus der Halle gestürmt und Aragorn, Legolas und Gimli folgten ihm, doch Elanor blieb dort sitzen, sie würde schon noch erfahren was nun als nächstes passieren würde, schloss die Augen und ließ sich die warme Sonne aufs Gesicht scheinen.

Plötzlich merkte sie dass sich jemand neben sie setzte. Sie öffnete die Augen und schaute zur Seite wo sie wie erwartet Legolas sitzen sah, sie schloss wieder die Augen und fragte ihn: „Und wie sieht es aus, was passiert als nächstes?“

Legolas atmete tief ein und aus und sagte schließlich: „Nun, Gandalf ist aufgebrochenen um Eomer und seine Männer zu suchen, damit sie uns in der Schlacht Helfen, und nach Helms Klamm werden wir in ein paar Stunden, also pack deine Sachen zusammen“.

Elanor nickte und machte sich daran in ihr Zimmer zu gehen um dort zu packen, nachdem sie das getan hatte schulterte sie sich ihre Tasche und machte sich auf den Weg nach draußen.

In der Eingangshalle sah sie Eowyn mit einem Schwert hantieren, ihre Bewegungen waren sehr präzise und gingen ihr leicht von der Hand, als ob sie diese Übungen jeden Tag machen würde.

Plötzlich stand Aragorn hinter ihr er blockte ihren Schlag mit seinem Dolch ab und Eowyn starrte den Mann vor sich nur an.

Die beiden redeten und Eowyn steckte ihr Schwert zurück in die dafür vorgesehene Hülle. Was lief den da ab, sie musste mit beiden ein ernstes Wort reden und am besten fing sie mit Eowyn an, mit Aragorn konnte sie auch später noch reden, und so wartete sie darauf das Aragorn ging, was auch kurz darauf passierte.

Nun waren die beiden Frauen alleine und Elanor trat aus dem Schatten der Säule und erschreckte somit Eowyn, die sie überrascht ansah.

Die beiden Frauen sahen sich an, es war still zwischen den beiden bis Elanor die stille durchbrach und sagte: "Lass deine Finger von Aragorn, er wird sich nie für dich entscheiden, da kannst du machen was du willst."

Und so ging Elanor nach draußen und ließ eine überraschte Eowyn zurück, die nun jede Menge Stoff zum Nachdenken hatte.

So das war's auch schon wieder ich hoffe euch haben die beiden Kapitel gefallen bis zum nächsten Mal.

Gez.Monny^^.